Pumpstation Aschhausen

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/341314069125/

ID: 341314069125 **Datum:** 07.08.2008 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Am Erlenbach
Hausnummer:	45
Postleitzahl:	74214
Stadt-Teilort:	Schöntal
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Hohenlohekreis (Landkreis)
Gemeinde:	Schöntal
Wohnplatz:	Aschhausen
Wohnplatzschlüssel:	8126072002
Flurstücknummer:	153
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Am 23. Dezember 1894 waren die Bauarbeiten am Gebäude abgeschlossen, am 18. Januar 1895 erfolgte die technische Abnahme. Um im Eigenbetrieb elektrischen Strom zu gewinnen, erwarb der Erstpächter auf eigene Kosten einen Generator und erweiterte das Gebäude um ein Stockwerk, um dort Akkumulatoren aufstellen zu können. Noch vor 1928 erfolgte der Umbau des nach Aufgabe der Stromerzeugung nicht mehr benötigten Obergeschosses zu Wohnzwecken. Mit der Einweihung der neuen Trinkwasserversorgung 1991 entfiel der Aufgabenbereich der Pumpstation, die nunmehr als betriebsfähiges technisches Kulturdenkmal

erhalten wird.

1. Bauphase: (1894)	Errichtung des Gebäudes
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
2. Bauphase: (1895)	technische Abnahme
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
3. Bauphase: (1920 - 1927)	Gebäude um ein zusätzliches Stockwerk erhöht
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
4. Bauphase: (1928)	Umbau des Gebäudes zu Wohnzwecken
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- 100 Jahre Trinkwassserversorgung mit Pumpstation. Schöntal - Aschhausen. Hohenlohekreis. 1894 - 1994. Wasserfest am 23. und 24. Juli 1994.

Beschreibung

Umgebung, Lage:	südlich der Gemeinde Aschhausen, unterhalb des Schlosses, im Tal des Erlenbachs; Zur topografischen Verortung: TK 6623 Ingelfingen
Lagedetail:	*keine Angaben*
Bauwerkstyp:	*keine Angaben*
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	aus Backsteinen errichteter, massiver zweigeschossiger Baukörper in Sichtmauerwerk mit Satteldach, daran angebaut teils offener Holzschuppen mit Pultdach; im Inneren Radstube und Pumpenlokal (= Aufstellungsort der Kolbenpumpe)
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Gebäude samt Inventar sind in gutem Zustand und weitgehend original überliefert, die technische Ausstattung ist betriebsfähig.
Bestand/Ausstattung:	Zur technischen Ausstattung im engeren Sinn gehören: die Radstube mit dem oberschlächtigen Wasserrad sowie eine doppelt wirkende Kolbenpumpe mit Manschettenkolben und Windkessel. Im weiteren

	Sinn sind sämtliche Nebenanlagen wie Brunnenstube, Wasserbau, Hochbehälter, Rohrleitungen, Verteiler u. dgl. Teil einer noch zu bildenden Sachgesamtheit.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	*keine Angaben*
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*